

Gut Schuss

Nr: 7 Jahrgang: 4

Ausgabe: 1/02

15. November 2002



Peter Wiesbauer

Ich wurde am 11. April 1978 in Linz geboren, besuchte in St. Valentin die Volksschule und

anschließend die Unterstufe im BRG Steyr. Im Anschluss wechselte ich nach Wels, wo ich die HTL für chemische Betriebstechnik besuchte und 1997 maturierte. Nach der Ableistung des Grundwehrdienstes begann ich das Studium an der Fachhochschule für automatisierte Anlagen- und Prozesstechnik, ebenfalls in Wels, das ich 2002 erfolgreich abschließen konnte.

Meinen ersten Kontakt mit dem Schießsport hatte ich 1996 bei den damaligen Stadtmeisterschaften von St. Valentin, seit damals bin ich Mitglied im Verein. Neben den sportlichen Aktivitäten ist der Schießsport für mich auch ein gesellschaftliches Ereignis, sei es bei den Veranstaltungen im Verein oder bei den verschiedenen Wettkämpfen, z.B. Bezirkscup. So konnte ich 1998 den Titel Bezirksschützenkönig mit einem 29,2 - Teiler gewinnen.

Seit kurzem bin ich Schriftführerstellvertreter und versuche, Schriftführer Wolfgang Ullmann zu unterstützen. Dazu gehört hauptsächlich die Protokollführung bei den Sitzungen, die Veröffentlichung der Ergebnisse des Bezirkscups im Internet und die vereinsinterne Auswertung.

Sport-Spiegel Cup

Am 12. Oktober 2002 fand der alljährliche Sport Spiegel Cup statt. 16 aktive Schützen der Luftpistole und Luftgewehr gaben im Ausscheidungssystem ihr Bestes.

Bei der Ringwertung siegte im Semifinale Ewald Prüller gegen Ferdinand Spiegel, und belegte somit Platz 3. Herauszuheben ist die Ring - Zehntelwertung mit 97,0 (Höchstleistung an diesem Tag).

Im Finale trafen Ernst Huber und Florian Firlinger aufeinander, wobei Ernst Huber mit 95,9 Ringen sich klar durchsetzte und damit den Wanderpokal gewann. Weiters belegte Rudolf Friedrich den 5. und Franz Pum den 6. Rang.

Und im gleichen System gab es ein Ausscheidungsschiessen auf der Glücksscheibe das Susanne Prüller für sich entschied.

Weiters Platz 2 für Peter Wiesbauer und Platz 3 für Franz Pum.

Unsere Sieger konnten sich erstmals über selbstbemalte Teller-Scheiben als Preis sehr freuen.



In dieser Ausgabe:

- Peter Wiesbauer stellt sich vor
- Sport-Spiegel Cup
- Hasi 50
- Schützenausflug
- St. Valentiner Stadtmeisterschaften
- Einladung zur Weihnachtsfeier

Hasi 50



Am Freitag, 2.8.2002 ging es bei den Firlingern schon am Nachmittag turbulent zu. Schließlich galt es,

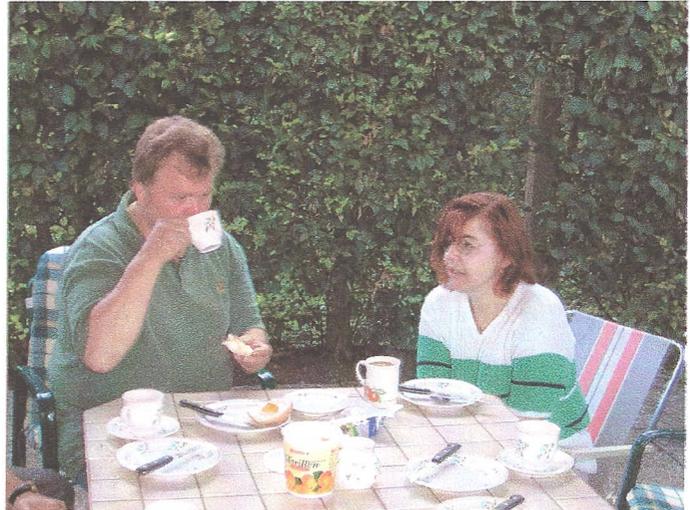
das Frühstück beim Hasi, anlässlich seines 50ers vorzubereiten. Es wurde ein Transparent, sowie eine Puppe vorbereitet, die Hasi als Jäger und Fischer zeigen sollte. Auch das Jausenbrett und eine Stange Wurst sollte nicht fehlen.

Am darauffolgenden Samstag wurden die vorbereiteten Sachen beim Wohnhaus aufgestellt. Um 06:30 Uhr wurde Hasi mit mehreren Schüssen aufgeweckt. Anschließend versammelte sich die Schar der Frühaufsteher im Garten zu einem Frühstück.

Die Schützenscheibe, die zu seinem Festtag angefertigt wurde, sowie das Geschenk der Vereinsmitglieder (eine Motorsäge) wurde ihm bei der Feier am wunderschön gelegenen Fischteich in Aigenfließen überreicht.

Die Feier begann am späten Nachmittag. Augenzeugen berichteten, dass sie lange gedauert hat.

Renate

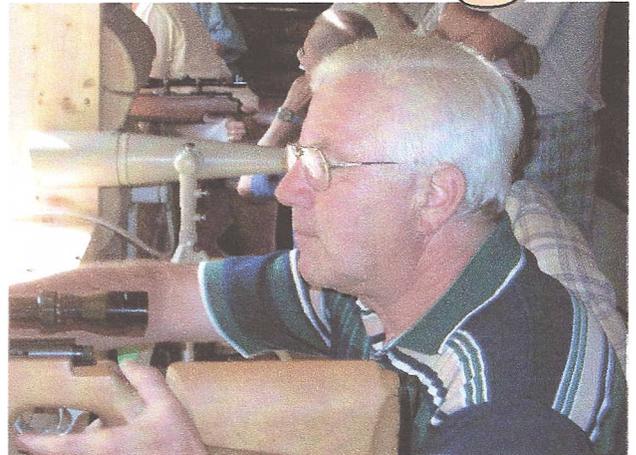


Schützenausflug

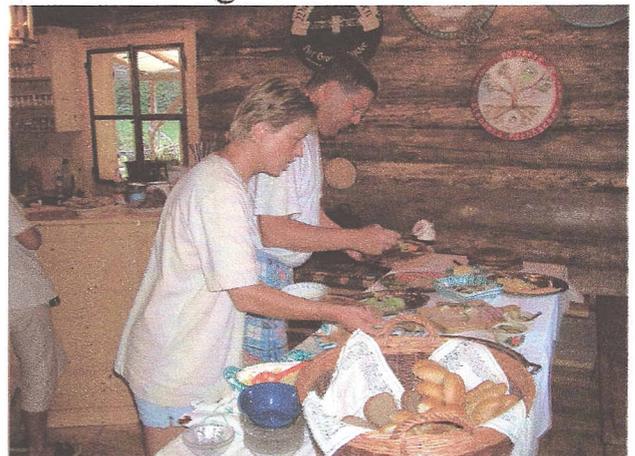
Am Sonntag, den 31.8.2002 war es endlich wieder soweit. Wir machten einen gemeinsamen Ausflug. Wir fuhren mit dem Auto bis Lunz/See. Wenn Englein reisen...-> das Wetter war strahlend schön.



Mit Kind und Kegel wanderten wir rund um den See. Nach dem Mittagessen fuhren wir weiter zum Schützenkollegen Pöchhacker nach Langau. Er besitzt einen wunderschönen, einsam im Wald gelegenen Teich mit einem Blockhaus. In dieser Anlage ist ein Wasserschießstand eingerichtet, d.h. am anderen Ende des Teiches ist die Zieleinrichtung. Man zielt auf das Spiegelbild der Scheibe im Wasser. Das vom Wasser abgellende Projektil trifft erst die Scheibe. Jeder hatte die Gelegenheit seine Schießkünste zu beweisen.

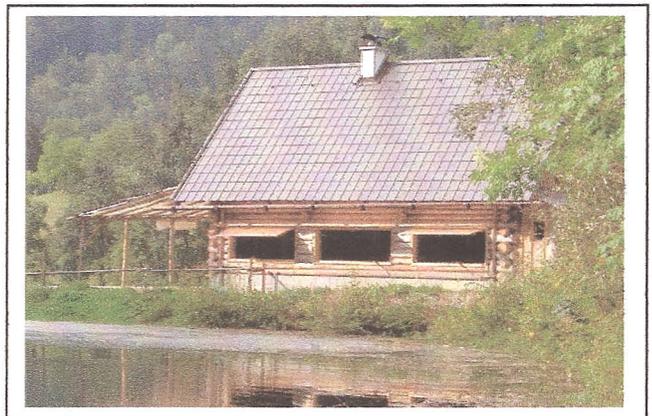


Der Erfolg war nicht bei allen gleich hoch, aber schließlich war es kein Wettkampf, sondern reine Unterhaltung.



Als wir nach der kräftigen Jause die Heimfahrt antraten, sahen wir auf einen wunderschönen Tag zurück.

Wolfgang



St. Valentin Stadtmeisterschaften

Auch in diesem Jahr veranstaltete die SG St. Valentin die bereits traditionellen Stadtmeisterschaften von St. Valentin. Ziel dabei ist es, neben den sportlichen Bewerben ein gesellschaftliches Ereignis zu bieten, bei dem Interessenten der Zielsport näher gebracht werden kann. Besonders erfreulich ist der in diesem Jahr erzielte Teilnehmerrekord. In den verschiedenen Disziplinen beteiligten sich insgesamt 74 Schützen an den Wettkämpfen, eine seit dem Bestehen dieser Meisterschaft noch nicht da gewesene Zahl.

Die Ergebnisse in den verschiedenen Klassen:

Schüler (bis 14)

1. Huber Melanie – 176
2. Karl Marc – 158
3. Firlinger Florian jun. – 143

Jugend (bis 18)

1. Karl Marc – 95
2. Firlinger Thomas – 76
3. Öllinger Markus – 65

Interessenten Damen

1. Leitgeb Silvia – 126
2. Lichtenberger Maria – 124
3. Stöffelbauer Herta – 117

Interessenten Herren

1. Kaltenbrunner Walter – 161
2. Hehs Christian – 142
3. Pissenberger Gottfried – 141

Allgemeine Klasse B

1. Prüller Susanne – 297
2. Firlinger Florian – 257
3. Leeb Andreas – 254



Allgemeine Klasse LG

1. Pum Franz - 344
2. Huber Ernst – 325
3. Breuer Anton – 311

Allgemeine Klasse LP

- Kremslehner Johann – 368
Prüller Ewald – 366
Huber Ernst – 360

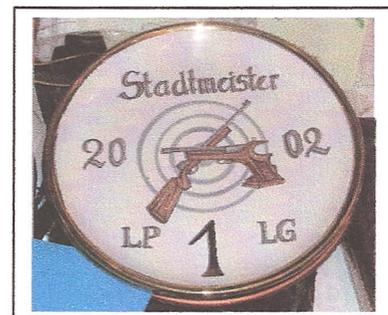
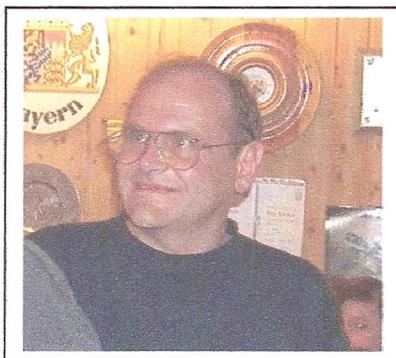
Breits zum wiederholten Mal fand auch heuer wieder ein Glücksscheibenbewerb mit wertvollen Preisen statt, der sich großer Beliebtheit erfreute.

Die Ergebnisse:

1. Pum Franz – 72
2. Kaltenbrunner Walter – 66
3. Kriszo Rudolf 65

Peter

Johann Kremslehner
LP Stadtmeister 2002





SCHÜTZENGEMEINSCHAFT S T . V A L E N T I N

Die Schützengemeinschaft St. Valentin erlaubt
sich, Sie zur

WEIHNACHTSFEIER

sehr herzlich einzuladen.



ORT: Schützenlokal, GH
Mitterlehner jun.

ZEIT: Donnerstag, 19.12.2002
19:00 Uhr

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest, ein Prosit Neujahr
2003, Glück und Gesundheit.

SCHÜTZENGEMEINSCHAFT
S T . V A L E N T I N